



## **Klaus Herrmann**

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg  
Direktmandat Wahlkreis Ludwigsburg

**Presse-Information**  
**24. Januar 2016**

## **Klaus Herrmann: Ängste der Bürger mit konsequentem staatlichem Handeln begegnen**

### **Traditionelles Stadtteilgespräch der CDU in Pflugfelden**

„Eine sichtbare starke Polizeipräsenz trägt positiv zum Sicherheitsgefühl der Bürger bei“, sagt Klaus Herrmann beim diesjährigen Stadtteilgespräch der CDU in Pflugfelden. Der Pflugfelder Stadtrat Reinhold Noz erklärte zuvor: „Als Stadtteil an der Autobahn waren wir letztes Jahr für einen gewissen Zeitraum bevorzugtes Ziel von Wohnungseinbrechern. Daraufhin hat die Polizei ihre Präsenz im Stadtteil massiv erhöht. Wenn es darauf ankommt, ist auf die Polizei Verlass.“ Klaus Herrmann kündigt an, die personelle Situation der Polizei zu verbessern: „Im Falle eines Regierungswechsels nach der Landtagswahl werden wir 1500 zusätzliche Stellen bei der Polizei schaffen, um die vielfältigen Probleme besser zu bewerkstelligen.“

Beim Stadtteilgespräch hat das Thema Flüchtlinge die zentrale Rolle gespielt. Sorgen der Bürger bezüglich der geplanten Flüchtlingsunterkunft für 60 Flüchtlinge neben der Grundschule in Pflugfelden wurden deutlich geäußert. „In öffentlichen Informationsgesprächen von Verwaltung und Polizei wurde dargestellt, dass im Umfeld von neuen Flüchtlingsunterkünften kein überproportionaler Anstieg der Kriminalität festzustellen ist“, sagt Stadtverbandsvorsitzender Maik Stefan Braumann, „auch bei der geplanten Unterkunft in Pflugfelden, in die überwiegend Familien einziehen sollen, ist damit nicht zu rechnen“. Klaus Herrmann machte klar, dass man die Sorgen und Anliegen der Bürger ernst nehme. Egal an welchem Standort sich die Flüchtlingsunterkunft befinde, sei eine gute Betreuung der Flüchtlinge durch Haupt- und Ehrenamtliche die wichtigste Voraussetzung für ein problemfreies Zusammenleben. Ein weiteres Thema im Zusammenhang mit der geplanten Flüchtlingsunterkunft war die aktuell ausgelagerte Kernzeitbetreuung der Grundschule. „Mit einer Containerlösung auf dem Schulgelände wird die derzeit ausgelagerte Kernzeitbetreuung wieder in der Schule stattfinden, die Flüchtlingsunterkunft steht dem nicht entgegen“, stellt Stadtrat Christian Köhle fest. Eine positive Nachricht sei das Projekt der Kita in der Stammheimer Straße, mit dem als prioritärem Hochbauprojekt bald begonnen werden kann.

